

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Tom123“ vom 28. September 2023 10:33

[Zitat von plattyplus](#)

Wenn Du das Ertrinken im Mittelmeer verhindern willst, gibt es da meiner Meinung nur ein wirklich sinnvolles Mittel: Die Migranten müssen durch Mundpropaganda bereits vor dem Aufbruch ihrer Reise nach Europa wissen, daß sie illegal nie in Europa ankommen werden und das Unternehmen von Beginn an aussichtslos ist, so daß sie es gleich bleiben lassen.

...

Die Lösung entspricht also dem Vorbild von Australien und Groß Britannien.

...

Australien hat geografisch doch gewisse Vorteile. Davon abgesehen, dass es viel einfacher ist eine riesige Meeresgrenze zu verteidigen, sind auch die Länder aus denen die Menschen kommen deutlich weniger und vor allem ist der Weg schwieriger. Dazu gibt es auch weniger Bilder, wenn man Flüchtlingsboote alleine auf hoher See abdrängt als wenn Menschen an der Deutschen Grenze stehen.

GB ist anscheinend auch noch nicht wirklich erfolgreich. Nach einigen Toten Flüchtlingen rumort es dort auch. Dazu haben sie ein viel größeres Problem mit dem Fachkräftemangel.

Davon mal abgesehen. Die Leute hungern in ihren Heimatländern. Sie müssen teilweise damit rechnen überfallen und ermordet zu werden. Du glaubst ernsthaft, dass es das Problem löst, wenn wir Ihnen sagen, dass sie hier nicht willkommen und illegal sind? Was machen wir denn mit den dann illegalen Flüchtlingen hier? Die USA haben das Problem auch. Ok, wir zahlen weniger Bürgergeld etc. Dafür haben wir mehr Armut und Kriminalität. Und was sagt wohl die Bevölkerung und die Gerichte, wenn die Bundespolizei dann kleine Kinder aus ihren Verstecken holt um sie abzuschieben? Oder wenn die Leute betteln, weil sie nichts zu essen haben?